

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

SAMPL
SECURE 3D PRINTING

Save the Date: **10. Oktober 2019**
SAMPL Projekt Anwendertagung
Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung, Hamburg

**LICENCE
TO PRINT**

Blockchain und Additive Fertigung geht das zusammen? SAMPL Projekt Anwendertagung

Seit über 2,5 Jahren entwickelt ein Konsortium aus 8 Partnern im Rahmen des vom BMWi geförderten SAMPL-Projekts eine durchgängige Lösung für den fälschungssicheren Austausch von 3D-Druckdaten. Schlüssel dazu ist die Nutzung der Blockchain- bzw. Distributed Ledger-Technologie.

Am 10. Oktober 2019 werden nun im Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung (ZAL) in Hamburg im Rahmen einer Anwendertagung die Projektergebnisse sowie Berichte von Anwendern aus den Bereichen der 3D-Druck- und Blockchain-Technologie über ihre Erfahrungen mit der Lösung vorgestellt.

Die Anwaltskanzler DWF wird zu Aspekten wie IPP-Schutz und Schutz der Unternehmensdaten Stellung nehmen, die Auswirkungen auf den fälschungssicheren Austausch von 3D-Druckdaten haben.

Darüber hinaus möchten wir auch weitere Unternehmen einladen, sich aktiv an der Veranstaltung zu beteiligen und eigene Beiträge einzureichen.

Weitere Informationen finden Sie demnächst auf der SAMPL Web Seite www.sampl-3d.de.

Oder Sie wenden sich direkt an den zuständigen Projektmitarbeiter Christian Gentili,
christian.gentili@prostep.com

Partner:



AIRBUS

consider it

DAIMLER
EvoBus GmbH



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

SAMPL

SECURE 3D PRINTING

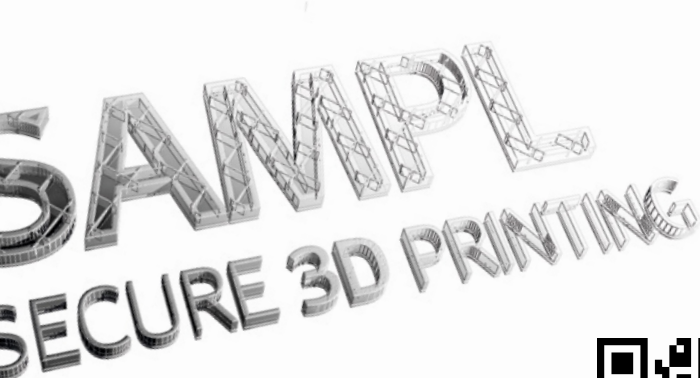
SAMPL ist ein vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördertes Verbundprojekt mit dem Ziel, eine durchgängige Sicherheitslösung von der Entstehung der digitalen 3D-Druckdaten über den Austausch mit einem 3D-Druckdienstleister und seinen abgesicherten Trusted 3D-Druckern bis zur Kennzeichnung der gedruckten Bauteile zu entwickeln (Siehe www.sampl-3d.de).

Dem Konsortium gehören neben Konsortialführer PROSTEP die Hamburger Unternehmen NXP Semiconductors und consider it, die Firma 3D MicroPrint aus Chemnitz sowie die Universitäten Hamburg und Ulm, die TU Hamburg, das Fraunhofer Institut ENAS, Chemnitz sowie Airbus, EvoBus und DWF als assoziierte Partner an.

Grundlage von SAMPL ist PROSTEPs sichere Datenaustauschlösung OpenDXM GlobalX, in die wir ein digitales Lizenzmanagement auf Basis der Blockchain-Technologie integriert haben.

Die Lösung unterstützt den gesamten Lebenszyklus von der Übertragung der CAD- und der Prozessdaten zu den abgesicherten 3D-Druckern bis zur Dokumentation des gesamten Druckprozesses. Um sicherzustellen, dass auch nur die gedruckten Originalteile verbaut wurden, können sie per RFID oder anderer Merkmale zweifelsfrei identifiziert werden.

Partner:



SAMPL Projekt – Ansprechpartner:

Projektkoordination

Dr. Martin Holland
PROSTEP AG
Karl-Wiechert-Allee 72
30625 Hannover

Telefon: + 49 511 540 580
E-Mail: martin.holland@prostep.com
www.prostep.com

Christopher Nigischer
consider it GmbH
Max-Brauer-Allee 46
22765 Hamburg

Telefon: +49 174 34 34 034
E-Mail: nigischer@consider-it.de
www.consider-it.de



www.sampl-3d.de